



KR Friedrich Pörtl
FCG vida Bundesgeschäftsführer

Kilometergeld sofort erhöhen!

Laut den neuesten Berechnungen der Statistik Austria liegen die Preissteigerungen für PKW-Besitzer:innen von 2021 auf 2022 bei stolzen 17,2 Prozent, also beim Doppelten des allgemeinen Preisniveaus. Für Fritz Pörtl, den FCG vida Bundesgeschäftsführer, ist eine sofortige Erhöhung des Kilometergeldes jetzt mehr als nur angebracht: „Den Beschäftigten, die im Job auf ihre Fahrzeuge angewiesen sind, ist das Defizitgeschäft nicht länger zuzumuten. Mit dem seit 14 Jahren gleich hohen Kilometergeld von nur 0,42 Euro finanzieren die Mitarbeiter:innen die Arbeitgeber:innen, kann aber damit nicht mehr die Kosten für den Betrieb des Fahrzeuges abdecken!“

Preistreiber

Größter Preistreiber waren die Kraftstoffe, die im Vorjahr um 42 Prozent zugelegt haben. Aber auch die Anschaffungskosten stiegen um 21,5 Prozent massiv. Besonders schmerzlich für den Klimaschutz findet Pörtl: „Der massive Preisanstieg bei Elektro- und Hybridfahrzeugen verhindert auch den schnellen Austausch hin zu alternativen Antrieben und entfernt sich daher immer mehr von der Erreichung der geplanten Klimaziele.“

Steuer senken, Kilometergeld erhöhen